

Sparte Dressur

1. Vergangenes:

Im Jahr 2022 stand bei der Spartenleitung Dressur des PNW insbesondere die Förderung der jugendlichen ReiterInnen sowie ein paar wenige Reglementsänderungen im Vordergrund.

1.1. Jugendförderung

Der SVPS offerierte sämtlichen Regionalverbänden an insgesamt fünf Tagen die Teilnahme an einem Dressurtraining bei Heidi Bemelmans. Hierfür konnte der PNW vier Reiterinnen entsenden (Malina Schneider, Lani Neumayr, Emma Mehrholz und Jeker Alessia). Ergänzend konnte für Malina Schneider beim SVPS ein Antrag auf die Aufnahme in das Kader «Children» gestellt werden. Ihre Qualifikationsprüfung wird anlässlich der bevorstehenden SM in Roggwil stattfinden.

1.2. Reglementsänderungen Jungpferdeprüfungen

Bei den Reglementsänderungen standen aufgrund eines Antrages des ZVCH (Zuchtverband CH Sportpferde) insbesondere die Vergabe von halben Noten sowie das gemeinsame Richten an Jungpferdeprüfungen im Fokus. Wir haben die Vergabe halber Noten bei Jungpferdeprüfungen aufgrund erhöhter Differenzierungsmöglichkeit und aufgrund der Anpassung an das Ausland begrüsst. Demgegenüber habe ich mich hinsichtlich des gemeinsamen Richtens aufgrund meiner eigenen Erfahrung als Dressurrichterin skeptisch geäussert, da in der Regel der erfahrenere Richter die Noten autoritär erteilt und es zwischen den Richtern selten zu einem tatsächlichen Austausch kommt. Es wurde schliesslich beide Anträge gutgeheissen und in das Reglement aufgenommen.

1.3. Reglementsänderungen Tag der Jugend

Ausgangslage der Reglementsänderung «Tag der Jugend» war die Situation, dass die Abrechnung für diese Prüfungen auf einer fehlenden reglementarischen Grundlage beruhten und der Basisfranken für diese

Prüfungen verloren gingen. Die vier bestehenden Prüfungen des «Tag der Jugend» wurden bisher mit dem Modus D ausgeschrieben, wobei die CHF 5.- bisher nicht verrechnet wurden. Der «Tag der Jugend» lief unter der Disziplin Dressur und nicht unter «diverse Prüfungen» wie zum Beispiel das Gymkhana, Patrouillenritte oder Holzrücken. Tatsächlich lag keine Grundlage in den Reglementen oder in der Gebührenordnung für diese Handhabung vor. Aus diesem Grund wurden nun neu alle «Tag der Jugend» Prüfungen auf Modus S (Spezialprüfung) ausgeschrieben, wobei nun die CHF 5.- pro Nennung verrechnet werden.

2. Ausblick

Die Spartenleitung Dressur des PNW beabsichtigt auch weiterhin die jugendlichen ReiterInnen zu fördern und in diesem Zusammenhang einen engen Kontakt zum SVPS, insbesondere zu Markus Niklaus zu pflegen.

Schliesslich habe ich in Absprache mit A. Würgler vor, im kommenden Jahr einige Dressurkurse ev. mit ausländischen Trainern zu organisieren.

Evelyn Kern